

Übersicht KON-Takte 2020

- Freitag, **10.01.** **Nordland-Kammermusikurs 2020**
19:00 Uhr
6,00 € (4,00 €)
Talentierte Nachwuchs Norddeutschlands präsentiert Kammermusik
- Freitag, **28.02.** **Standards**
19:00 Uhr
10,00 € (7,50 €)
Christoph Möckel Quartett
- Freitag, **20.03.** **Excellencekonzert**
19:00 Uhr
6,00 € (4,00 €)
Schüler*innen der Studienvorbereitenden Abteilung des Konservatoriums Schwerin
- Freitag, **08.05.** **Die wollen doch nur spielen...**
19:00 Uhr
10,00 € (7,50 €)
Streichtrio 3Cordes mit Veronika Aluffi, Friederike Imhorst und Franziska Lüdike
- Freitag, **12.06.** **Frauenquote**
19:00 Uhr
10,00 € (7,50 €)
Ein Lieder- und Szenenabend mit Claudia Roick (Lesung), N.N. (Gesang und Klavier)
- Freitag, **25.09.** **Augenblicke**
19:00 Uhr
10,00 € (7,50 €)
Verdi-Quartett und Yuko Ellinger (Klavier)
- Freitag, **23.10.** **Once Upon A Piano**
19:00 Uhr
10,00 € (7,50 €)
Samira Hempel (Schauspielerin) und das Klavierduo Susan und Sarah Wang
- Freitag, **13.11.** **Licht und Schatten**
19:00 Uhr
10,00 € (7,50 €)
Mit Preisträger*innen des Internationalen Wettbewerbs Verfemte Musik 2020
- Freitag, **11.12.** **Lehrerkonzert**
19:00 Uhr
10,00 € (7,50 €)
Mit Lehrer*innen des Konservatoriums Schwerin und Gästen
Änderungen vorbehalten

Alle Konzerte finden im Brigitte Feldtmann Saal des Konservatoriums in der Puschkinstr. 6 statt. **Beginn:** Jeweils 19:00 Uhr. **Preise:** Von 4 € - 10 €. **Dauerkarte** (übertragbar) für alle Konzerte: 47 € (ermäßig: 34 €). Eintritt für Schüler*innen und Lehrer*innen des Konservatoriums frei. **Kartenreservierung/-vorverkauf:** Konservatorium, Puschinstr. 6, 19055 Schwerin, Telefon: 0385/59 127 48, E-Mail: dsemLOW@schwerin.de
Wir bitten darum, reservierte Karten bis spätestens 18:45 Uhr an der Abendkasse abzuholen, danach verfällt die Reservierung.
Der Zugang zum Brigitte Feldtmann Saal ist mit Hilfe des Aufzugs barrierefrei!
Weitere Infos: www.konservatorium-schwerin.de

23.10.

Once Upon A Piano

Samira Hempel, Susan und Sarah Wang

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts entstanden zahlreiche Werke, welche die fantastische Welt der Märchen vertonen. Im Programm *Once Upon A Piano* werden die Schauspielerin Samira Hempel mit den Pianistinnen Susan und Sarah Wang einen Dialog zwischen Text und Musik präsentieren.

Maurice Ravel hat die Suite *Ma Mere L'Oye* zwei kleinen Kindern gewidmet. Vor jedem Satz zitiert Ravel Texte aus Märchen von Charles Perrault, welche als Inspiration für die Musik dienen.



Darüber hinaus hat Ravels Zeitgenosse Francis Poulenc eine Geschichte von Jean de Brunhoff vertont: *L' Histoire de Babar*. In dieser Komposition verwebt Poulenc wirkungsvolle Texte mit Musik, um die Abenteuer des kleinen Elefanten Babar vom ersten Wort bis zum letzten Klang dramatisch zu schildern.

Igor Stravinsky erzählt in seinem Ballet *Petruschka* von einer russischen Kaspar-Figur: Auf einem Jahrmarkt erweckt ein Gaukler drei Marionetten zum Leben.

13.11.

Licht und Schatten

Preisträgerkonzert Wettbewerb Verfemte Musik

Die Grundidee des Projektes *Verfemte Musik* ist es, Musiker*innen und Komponierende, die unter der Herrschaft der Nationalsozialisten in Deutschland unterdrückt, vertrieben oder ermordet wurden, wieder zu entdecken, ins Bewusstsein zu holen und ihrer Musik einen Platz im Konzertrepertoire zu geben – gegen das Vergessen.

Mit einem facettenreichen und außergewöhnlichen Klangerlebnis von Klassik bis Moderne, wartet das Konzert der Preisträger*innen des Internationalen Interpretationswettbewerbs *Verfemte Musik 2020* auf. Die hochtalentierten und ambitionierten Musiker*innen gehören bereits heute zur jungen Elite, die ihr Konzertpublikum begeistern und verzaubern.



Ein weiteres Ziel des Projekts *Verfemte Musik* ist die Vernetzung und Schaffung des Zugangs zum Archiv verfemter Komponist*innen in Schwerin. Diese beachtliche Notensammlung von rund 700 Partituren, Handschriften und Raritäten wird ständig erweitert und steht zu Studien- und Forschungszwecken zur Verfügung.

11.12.

Lehrerkonzert

Mit Lehrenden des Konservatoriums und Gästen

Mindestens einmal im Jahr lassen es sich die Lehrenden des Konservatoriums nicht nehmen, die Bühne im Brigitte Feldtmann Saal zu erobern. Damit machen sie - neben dem Kunstgenuss für die Besucher*innen - auch ihren Schüler*innen Mut zum eigenen öffentlichen Auftritt.

Das Programm ist oft erfrischend unkonventionell. Neben dem klassischen Repertoire der verschiedenen Instrumente und Gesang tauchen immer wieder völlig unbekannte spannende Werke, anregende Improvisationen, Eigenkompositionen der Lehrenden und ganz aktuelle Musik auf, welche den Gästen mitunter völlig neue musikalische Erfahrungen und Einblicke ermöglichen.

Ein weiteres Markenzeichen sind die kurzen einführenden Moderationen, die den Zuhörenden mitunter gerade bei bisher unbekanntem Stücken eine hilfreiche Unterstützung und damit manchmal größeren Hörerlebnis bieten.



Übrigens: bereits im November können Sie Dauerkarten für die Konzerte der Reihe *KON-Takte 2021* erwerben - vielleicht als ein kulturvolles Weihnachtsgeschenk!

Impressionen KON-Takte 2019



Impressum:

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Kontakt:

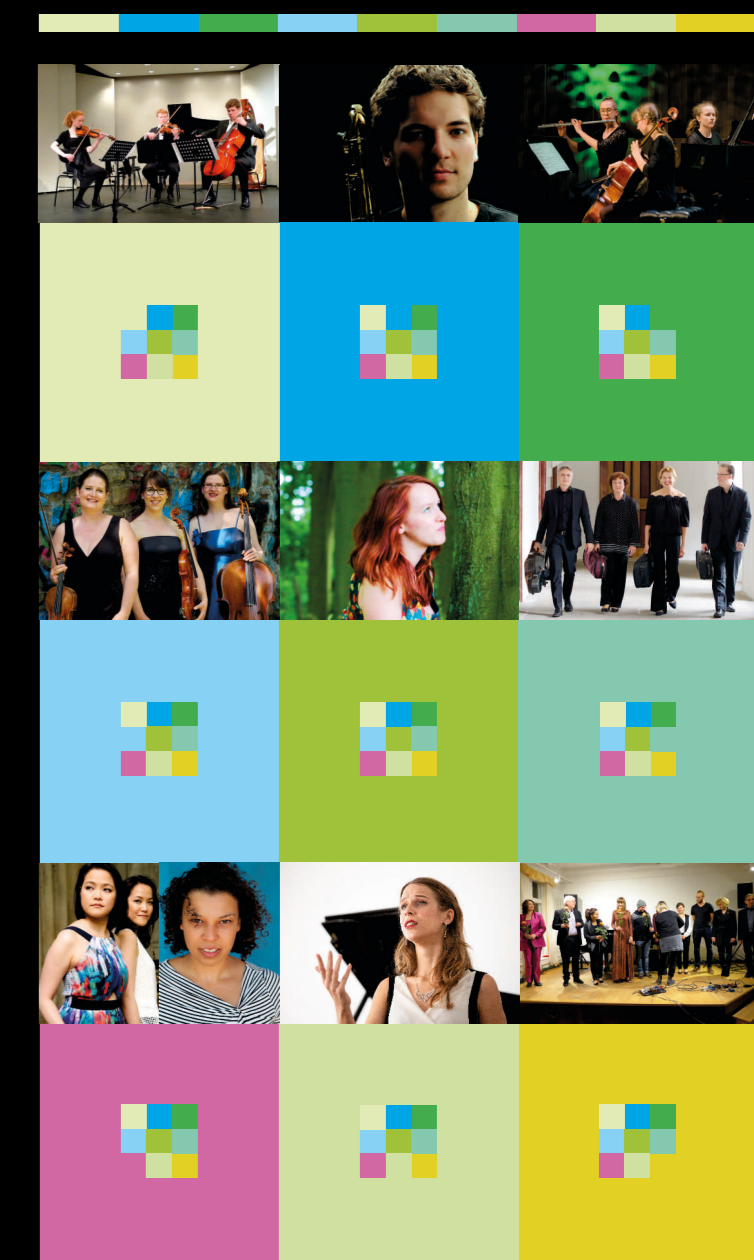
Landeshauptstadt Schwerin
Kulturbüro
KONSERVATORIUM SCHWERIN
Puschkinstraße 6
19055 Schwerin
Telefon: (03 85) 5 91 27-48
E-Mail: dsemLOW@schwerin.de
www.konservatorium-schwerin.de
www.facebook.com/KonservatoriumSchwerin

Fotos: © Oliver Borchert, Philip Erpenbeck, Nils Imhorst, Kulturamt Füssen/Studio Samer, LHS/Christina Lüdike, Landesmusikrat Schleswig-Holstein e. V., Neda Nevae, Rosemarie Nestler-Andrees, Reiner Nicklas, Horst Schmeck

Konzeption, Redaktion und Layout: Christina Lüdike
Redaktionsschluss: 01.12.2019

KON-Takte 2020

Konzertreihe des Konservatoriums Schwerin



10.01.

Nordland-Kammermusik

Talentierte Nachwuchs präsentiert Kammermusik



Traditionell beginnt die Reihe KON-Takte mit dem Abschlusskonzert des Nordland-Kammermusikurses Rendsburg, der längst zu den etablierten Musikkursen in Norddeutschland gehört. Zu jedem Jahresbeginn finden sich junge Musiker*innen aus Norddeutschland in Rendsburg zusammen, um sich intensiver Probenarbeit zu widmen.

Als künstlerischer Leiter wirkt Prof. Ulf Tischbirek (Violoncello, MHS Lübeck), der sich seit Jahren für die musikalische Nachwuchsarbeit engagiert. Weiterhin begleiten Prof. Christan Sikorski (Violine/Viola, MHS Stuttgart), Prof. Konstanze Eickhorst (Klavier) sowie Prof. Angela Firkins (Bläser - beide MHS Lübeck) den Kurs.

Dieses Kooperationsprojekt der Landesmusikräte Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern sowie des Landesausschusses Jugend musiziert Hamburg erhält großzügige Unterstützung von der Feldtmann Kulturell gGmbH.

Seien Sie bei diesem besonderen Kammermusik-Konzert dabei!

KON-Takte 2020

28.02.

Standards

Christoph Möckel Quartett

An diesem Abend präsentiert Christoph Möckel ein brandneues Quartett, besetzt mit Protagonisten der Berliner Jazzszene, in dessen Fokus die Songs des Great American Songbook stehen.



Diese gemein als Standards bezeichneten Stücke haben Ihren Ursprung in der Unterhaltungsmusik der USA im 20. Jahrhundert, stammen etwa aus Broadway-Musicals oder Filmmusiken und sind teilweise an die 100 Jahre alt. Trotzdem spielen sie bis heute eine große Rolle im Jazz und werden immer wieder neu arrangiert und zeitgemäß interpretiert.

Die Musiker des Quartetts verstehen es gekonnt, ihre eigene musikalische Persönlichkeit und Einflüsse neuerer Musik bei gleichzeitigem Respekt für die Jazztradition in die Musik einfließen zu lassen. Dieser überaus spannende Live-Prozess führt zu einem fantasievollen und eloquent gestalteten Modern Jazz auf höchstem Niveau.

Christoph Möckel begann seine musikalische Ausbildung am Konservatorium Schwerin, war mehrfacher Preisträger bei Jugend musiziert und Jugend jazzt. Er schloss sein Studium an der Musikhochschule Köln mit Auszeichnung ab.

KON-Takte 2020

20.03.

Excellencekonzert

Mit Schüler*innen der Studienvorbereitung

Beim 3. Konzert der Reihe KON-Takte 2020 steht der musikalisch besonders begabte Nachwuchs des Konservatoriums Schwerin auf der Bühne. Die zum Teil noch sehr jungen Talente präsentieren Ergebnisse ihrer Arbeit in der Studienvorbereitung. Der Auftritt der Jugendlichen ist Teil



ihrer Halbjahresprüfung - übrigens sind das die einzigen Prüfungen am Konservatorium Schwerin.

Auch wenn es heutzutage noch so schwierig ist, einen Musikerberuf zu ergreifen, lassen sich einige Schüler*innen des Konservatoriums nicht von ihrem Traumziel abbringen, ihr Hobby später zum Beruf zu machen. Sie werden in der Studienvorbereitenden Abteilung exzellent gefördert.

Jedes Jahr schaffen es einige von ihnen, einen der begehrten und raren Plätze an einer Musikhochschule zu erhalten. Damit reihen sie sich ein in die Gruppe der 110 Absolvent*innen des Konservatoriums, die von 1990 bis heute einen musiknahen Beruf erwählt haben.

KON-Takte 2020

08.05.

Die wollen doch nur spielen...

Streichtrio 3Cordes

Wenn einer seinen ganz eigenen Weg sucht, kommt er um einige Dinge nicht herum: Auseinandersetzung und Experiment. Spiel mit der Form. Neugier, Ernsthaftigkeit und Mut zum Unbekannten. Das Streichtrio 3Cordes ist bereits zum 2. Mal in der Reihe KON-Takte zu Gast und geht in seinem Programm der Frage nach, wie Komponist*innen mit Traditionen und Formen „spielen“, um ihren Weg zu neuen Ausdrucksformen zu finden.



Im Zentrum des Abends steht die Serenade op. 8 von Ludwig van Beethoven. Bereits ein Meisterwerk an sich, ist sie gleichzeitig DAS Experimentierfeld für den jungen Beethoven, bevor er sich an seinen ersten Streichquartettzyklus op. 18 wagt. Das siebensätziges Werk sprüht vor Einfallsreichtum und verschiedenen Charakteren, welche der Komponist jenseits der bekannten Formtradition geschickt in einen sinnvollen Rahmen stellt. Dazu gesellen sich das Terzetto von Antonín Dvorák in Bearbeitung für Streichtrio, sowie Charakterstudien von Richard Strauss, Benjamin Godard und Zoltán Kodály. Welche Wege sie zu Beginn ihres Komponistenlebens einschlagen, erfahren Sie von Veronika Aluffi (Violine), Friederike Imhorst (Viola) und der aus Schwerin stammenden Cellistin Franziska Lüdicke.

KON-Takte 2020

12.06.

Frauenquote

Ein Lieder- und Szenenabend mit Claudia Roick

Die Frauenquote - sie bleibt ewig umstritten. Hätten Clara Schumann und Alma Mahler abgestimmt für eine Frauenquote der Kultur? Bevor „Mann“ ihnen verbot, zu komponieren, fanden viele ihren Ausdruck im Kunstlied. Sie komponierten unermüdlich, sie kopierten, sie editierten für ihre Männer, sie komponierten für den bekannten Namen des Ehegatten.

Was wissen wir heute von Ihnen? Kennen wir Luise Greger oder Ethel Smyth? Wer sind die Dichterinnen Alwine Wutenow, Oda Schäfer oder Ricarda Huch? Machen wir ihre Namen sichtbar!



Ein Liederabend zur Aufklärung, eine Ode an die Frauenquote in der Kultur. Mit einer szenischen Lesung von Claudia Roick. Lieder, Briefe, Gedichte und fiktive Monologe von Fanny Hensel, Alma Mahler, Clara Schumann und vielen anderen. Wer den Klavier- und Gesangspart am Konzertabend übernimmt, wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Ein Hoch auf die Blüte der weiblichen Kreativität. Feiern Sie mit!

KON-Takte 2020

25.09.

Augenblicke

Verdi-Quartett und Yuko Ellinger (Klavier)

Nach 35 Jahren intensiver Konzerttätigkeit lädt das Verdi-Quartett als Abschiedsgeschenk zu einem ganz besonderen Programm ein. Susanne Rabenschlag und Matthias Ellinger (Violine), Karin Wolf (Viola) und Zoltán Paulich (Violoncello) stellen zwei Werke von außerordentlicher Bedeutung neben- und gegenüber: das fast mystische Quartett in cis-moll op. 131 von Ludwig van Beethoven, von dem ein Pariser Kritiker meinte, es handele sich um *le dernier effort d'une imagination en delire* - die neueste Leistung einer Einbildungskraft im Delirium - und das Klavierquintett von Johannes Brahms mit Yuko Ellinger am Klavier als Gast.

„Es ist, soviel ist mir gleich klar, ein Stück von tiefster Bedeutung, voll männlicher Kraft und schwungvoller Gestaltung, alle Sätze bedeutend, sich ergänzend“, so schrieb es Joseph Joachim dem Komponisten.

Genießen Sie einen Kammermusikabend der Extraklasse!



KON-Takte 2020